

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Tiefbauamt; Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52-1317, Fax: 07361 52-1903, schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Geh- und Radweg mit Kocherbrücke zwischen der Wilhelm-Merz-Straße und Julius-Bausch-Straße in Aalen

Art und Umfang der Leistung:	
Stahlbetonfertigteile	1 Stück
8 m lang und 3,5 m breit inkl. Statik und Geländer	
Fräsen	ca. 500 m ²
Bitukies Gehweg	ca. 200 m ²
Asphaltfeinbelag Gehweg	ca. 500 m ²
Asphaltfeinbelag Fahrbahn	ca. 250 m ²

Frist der Ausführung:

Baubeginn:	Montag, 21. April 2008
Bauende:	Freitag, 18. Juli 2008

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der oben genannten Adresse ab Mittwoch, 21. Februar 2008 angefordert/ eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 7,50 Euro pro Exemplar des LV, Diskette 2,50 Euro, zuzüglich 3 Euro bei Versand.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 11. März 2008, 10.15 Uhr bei der Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Donnerstag, 17. April 2008

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Pächter gesucht

Für das Café im Torhaus suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine neue Pächterin/ einen neuen Pächter

Das Torhaus ist ein Kulturzentrum mit einem häufig genutzten Veranstaltungssaal. Es beherbergt die Stadtbibliothek sowie die Volkshochschule Aalen e.V.

Das Café liegt direkt am Gmünder Torplatz im Erdgeschoss des Torhauses. Es bietet auf rund 30 Quadratmeter Platz für zirka 20 Gäste. Theke, Mobiliar und eine gastronomische Grundausrüstung sind vorhanden. Bei der Bewirtschaftung sollte auf die Belange des Hauses Rücksicht genommen werden. Erfahrungen in der Gastronomiebranche wären wünschenswert. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte in schriftlicher Form bis spätestens Mittwoch, 5. März 2008 an die Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Wir erwarten dabei auch Angaben über Ihre konzeptionellen Vorstellungen und Ihre gastronomischen Erfahrungen.

Für Fragen sowie eine Vorabbesichtigung steht Ihnen Emilie Roser unter der Telefonnummer 07361 52-1333 zur Verfügung.

Volkshochschule

Mittwoch, 20. Februar 2008
Puppentheater für Kinder ab vier Jahren: Der kleine Eisbär, Marotte Figurentheater, Volkshochschule und Stadtbibliothek Aalen, 15 Uhr, Torhaus;

Vortrag: Islam verstehen, Silvia Kuske Volkshochschule und Christlich-Islamischer Dialogkreis, 19 Uhr, Torhaus;

Donnerstag, 21. Februar 2008
Informationsveranstaltung: Die VHS-Studienreise nach Südbindien, Dr. Jürgen Wasella, 19 Uhr, Torhaus, Eintritt frei;

Dienstag, 26. Februar 2008
Eine Show für Kinder von fünf bis zehn Jahren: Ritter Rost und das Gespenst, Björn Dömkens, Volkshochschule und Stadtbibliothek Aalen, 15 Uhr, Torhaus;

Informationsveranstaltung: VHS-Sprachreisen 2008, Dr. Jürgen Wasella, 19 Uhr, Torhaus, Eintritt frei.

Auch auf unserer Internetseite können Sie sich unter www.vhs-aalen.de über das Kursangebot informieren.

Frauen

Ab Donnerstag, 21. Februar 2008
Orientalischer Tanz für Anfängerinnen, 18.45 bis 19.45 Uhr, zehn Mal, Kurs mit Khari Klumpp, Volkshochschule Aalen, Tanzschule Rühl, Friedrichstraße 34;

EDV-Grundlagen für Frauen 50 Plus, Nachmittagskurs von 14.15 bis 17.45 Uhr mit Andrea Drmola, vier Mal, Volkshochschule Aalen, Torhaus, EDV-Raum 2;

Sonntag, 24. Februar 2008
Basar rund ums Kind, von 13 bis 15.30 Uhr, Spielgruppen und Miniclub Aalen-Ebnat, Jura-Halle Ebnat, Telefon: 07367 920076;

Mittwoch, 27. Februar 2008
Drittes Forum Frauengesundheit Ostalb "Mammographie-Screening - wie funktioniert das?", mit Dr. med. Karsten Gnauer, im Landratsamt Aalen, großer Sitzungssaal, 19 Uhr. Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Frauenklinik Ostalbklinikum, niedergelassenen Frauenärzten/-innen, AOK Ostwürttemberg, Landfrauenverband Ostalbkreis, Frauenbeauftragte des Ostalbkreises, Volkshochschule Aalen und Aalener Frauenbeauftragte.

9. Aalener Kinderbuchwochen

Kinderkino: Kiriku und die wilden Tiere

Die Stadtbibliothek Aalen zeigt am **Freitag, 22. Februar 2008** um 15 Uhr im Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal den Zeichentrickfilm "Kiriku und die wilden Tiere" für Kinder ab sechs Jahren. Weil seine Mutter und die Frauen des Dorfes, in dem Kiriku lebt, ein giftiges Getränk zu sich genommen haben, macht sich der kleine Junge auf die Suche nach Karaba, einer Zauberin, die als einzige über ein Gegenmittel verfügen soll. Auf seiner Wanderung zu ihr erfährt er die Schönheiten des afrikanischen Kontinents, seiner Tiere und ihres Lebensraums. Der Eintritt ist wie immer frei.

Eröffnung UNICEF-Ausstellung "Schulen für Afrika"

Die Stadtbibliothek Aalen lädt am **Samstag, 23. Februar** um 10.30 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung "Schulen für Afrika" ein, die von Schülerinnen und Schülern der Rombachschule umrahmt wird. Bild- und Texttafeln informieren über die Arbeit von UNICEF und der Nelson-Mandela-Stiftung zur Verbesserung der Bildungssituation der Kinder im südlichen Afrika. Die Ausstellung ist bis 15. März 2008 im ersten Obergeschoss der Stadtbibliothek zu sehen. Schulklassen der zweiten bis sechsten Klasse sind gerne zu Führungen eingeladen. Dabei wird der Rucksack eines afrikanischen Lehrers ausgepackt. Anmeldung unter Telefon: 07171 67719.

Aalener Stadthalle

Jubiläumskonzert für Udo Lüdeking

Seit 25 Jahren leitet Udo Lüdeking als Musikdirektor der Stadt Aalen die Aalener Jugendkapelle und das Städtische Orchester.

Damit ist er mittlerweile länger im Amt als jeder seiner Vorgänger. Durch die Fusion der von ihm gegründeten Blärschule mit der städtischen Musikschule agiert er seit einem Jahr - gemeinsam mit Irmgard Heller - auch als Leiter der Musikschule.

Sein "silbernes" Dienst- und Dirigentenjubiläum wird am **Samstag, 8. März 2008** um 20 Uhr in der Aalener Stadthalle mit einem gemeinsamen Konzert von Jugendkapelle und Städtischem Orchester unter Mitwirkung von Klavierlehrerinnen der Musikschule musikalisch gefeiert.

Das Programm entspricht dabei den musikalischen Vorlieben des Jubilars - Märchen und Polkas steht er bekanntermaßen eher skeptisch gegenüber - und schlägt einen spannungsreichen Bogen von Johann Sebastian Bach über Richard Wagner, Anton Bruckner und Gustav Mahler bis hin zu Sergej Prokofieff.

Begegnungsstätte

Donnerstag, 21. Februar 2008
Live Musik mit der Hausband ab 14.30 Uhr unter dem Motto "Sie wünschen wir spielen".

Sonntag, 2. März 2008
Sonntagscafé ab 13.30 Uhr geöffnet mit Live-Musik von der Hausband ab 14.30 Uhr.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 21. Februar 2008
Öffentliche Probe, "Der stumme Diener", von Harold Pinter, Altes Rathaus, 20 Uhr;

Freitag, 22. Februar 2008
"A kiss is just a kiss", Liederabend um 20 Uhr im Wi.Z;

Samstag, 23. Februar 2008
Premiere, "Der stumme Diener" von Harold Pinter, Altes Rathaus, 20 Uhr;

Sonntag, 24. Februar 2008
"Die Wanze", Kindertheater für Zuschauer ab sieben Jahren von Paul Shipton, Altes Rathaus, 15 und 17 Uhr.

"Unterwegs mit allen Sinnen" - eine literarisch-bunte Reise mit Museumspädagogin

Natascha Euteneier

Reisebeginn ist in der Kinderbibliothek in Aalen am **Montag, 25. Februar 2008** um 15 Uhr für Kinder ab fünf Jahren - in Zusammenarbeit mit dem Haus der Stadtgeschichte. Ob Griechenland, Italien oder die Türkei - jedes Land hat seine eigenen Geschichten. Während die Ohren mit unterhaltsamen Texten verwöhnt werden, gibt es dazu ein leckeres Getränk beziehungsweise eine kleine Speise. Mit einem einfachen Tanz verabschieden wir uns aus dem jeweiligen Land. Gruppen möchten sich bitte unter Telefon: 07361 52-2590 bei Margit Baumann anmelden. Der Eintritt ist frei.

Märchenstunde mit Ute Hommel

"Der schlaue Hase"

Die Kinderbibliothek in Aalen lädt Kinder ab fünf Jahren am **Mittwoch, 27. Februar 2008** um 14.30 Uhr zur Märchenstunde ein. Lauter schlaue Tiere sind dabei die Helden! Da setzen sich schwache, kleine Tiere gegen große und viel stärkere durch, wenn sie nur mit List und Schläue vorgehen! Die Märchenzählerin Ute Hommel erzählt alle Märchen frei und bindet die Kinder in das Geschehen mit ein. Sie ist Mitglied der Erzählgemeinschaft Ostalb "Märchenbrunnen". Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Gruppen möchten sich bitte bei Margit Baumann unter Telefon: 07361 52-2590 anmelden.

Zukunfts- und Entwicklungskonzept Aalen-Ebnat

Bestandserhebung vor Ort

Das "Zukunfts- und Entwicklungskonzept Ebnat" beinhaltet eine Untersuchung der innerörtlichen Flächen- und Gebäudenutzungen. Vorschläge zur Reduzierung des Flächenverbrauches werden ebenso wie Ideen zur Umnutzung und Aktivierung bestehender Gebäude und bebaubarer Grundstücke im Ortskern erarbeitet. Ziel ist es, eine positive städtebauliche Entwicklung im Innenbereich von Ebnat mit intensiver Beteiligung der Bürger zu erreichen. Welche Chancen und Möglichkeit sich daraus für Ebnat ergeben, wurde bereits bei einer Bürgerinformation am 7. November 2007 aufgezeigt. Wichtige Grundlage des Zukunfts- und Entwicklungskonzeptes ist die aktuell anstehende Bestandserhebung vor Ort. Die Besichtigung der Einzelgebäude mit Einzelgesprächen findet zu einem späteren Zeitpunkt voraussichtlich im April und Mai 2008 statt.

In der Woche vom **Montag, 25. Februar bis Freitag, 29. Februar 2008** sind die Mitarbeiterinnen des Ingenieurbüros Prof. Dr. Klärle zur Bestandserhebung in Ebnat vor Ort unterwegs.

Rentenberatung

AOK Aalen

Donnerstag, 21. Februar 2008 ab 16 Uhr, AOK Aalen, Wiener Straße 8.

Dabei können Rentenansprüche gestellt werden, Versicherungsverläufe beantragt und alle Rentenfragen abgeklärt werden.

Bitte anmelden. **Telefon: 07361 584-240.**

IHK Ostwürttemberg

Lehrgang Network

Administrator (IHK) startet am Montag, 31. März 2008 in Aalen.

Behandelt werden die Bereiche Windows 2000/XP Workstation Management, Netzwerktechnologien, Windows 2003 Server Management, Linux Grundlagen, Linux-System-Management und Netzwerk-Security.

Weitere Informationen und Anmeldung beim IHK-Bildungszentrum, Blezingerstraße 15, 73430 Aalen. Telefon: 07361 5692-0, Fax 07361 5692-29, per E-Mail: zentrale-biz@ostwuerttemberg.ihk.de.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, 21. Februar 2008, 15 Uhr**, findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung

1. Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen im Bereich "Golfplatz Welland" in der Gemeinde Essingen (24. FNP-Änderung)
 - Ergebnis der Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - Feststellungsbeschluss
2. Kindertagesbetreuungsplan 2007
3. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Aalen, Abteilung Fachsenfeld auf Ernennung des Herrn Ernst Starz zum Ehrenmitglied
4. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
5. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen

gez.
Martin Gerlach
Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten!

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen Vereine:

Samstag, 23. Februar 2008

Wasseraalengen

CJW/Evangelische Kirche Wasseraalengen;
Unterkochen
Fußballverein 08 Unterkochen.

Bringsammlung:

Samstag, 23. Februar 2008

Waldhausen

von 9 bis 12 Uhr, Volkstanzgruppe Waldhausen, Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Elektronische Schreibmaschine, Olympia Supertype, Lattenrost 2 x 1 Meter, Telefon: 07361 61308;
Sofa, Dreisitzer mit Fernsehsessel, Telefon: 07361 8510;
Klappbett, 2 Meter x 1 Meter, Telefon 07361 66875, ab 18 Uhr;
Eckbank, Tisch, zwei Stühle, zwei Lampen, Telefon 07361 31652;
Ledersofa, Zwei- und Dreisitzer, Telefon 07366 920056;
Hasen-/Meerschweinestall, Telefon 07361 77699;
Kunstledersofa, schwarz, 1,90 Meter, als Liege verwendbar, Telefon 07361 77435;
Gartenzeitschrift "Kraut & Rüben", Jahrgänge 1997 bis 2002, Telefon 07361 74198;
Drei Gärtner-Frühbeetfenster, 1 Meter x 1,50 Meter mit verzinktem Rahmen, Telefon 07361 76439.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!
Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30,
Telefax: (0 73 61) 52-19 02,
E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Stellvertreter
Pressesprecher Stefan Rieger
Druck: SDZ Druck
und Medien GmbH & Co. KG
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/Inkrafttreten

Triumphstadt

Inkrafttreten des Bebauungsplanes
"Änderung der Bebauungspläne Nr. 07-04 ("Triumphstadt I-II") und Nr. 07-05 ("Triumphstadt III") im Bereich der Reihenhausbauung" in den Planbereichen 07-04 und 07-05 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 07-04/4 vom 26. März 2007 und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 07-04/4
Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (Bundesgesetzblatt (BGBl. I Seite 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I Seite 3316), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08. August 1995 (Gesetzblatt (GBl.) Seite 617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2004 (GBl. Seite 895), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. Seite 582, berichtigt Seite 698) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Februar 2006 (GBl. S. 20), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I Seite 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I Seite 58) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 30. Januar 2008 die folgenden Satzungen beschlossen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 26. März 2007.

§ 2

Bestandteile der Satzungen

1. Der Bebauungsplan (Stadtplanungsamt Aalen/ Stadtmessungsamt Aalen) besteht aus dem
 - * zeichnerischen Teil vom 26. März 2007 und
 - * textlichen Teil vom 26. März 2007
 jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.
2. Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus dem

- * zeichnerischen Teil vom 26. März 2007 und
- * textlichen Teil vom 26. März 2007.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen bauordnungsrechtlichen Vorschriften zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.
Durch diesen Bebauungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende Bebauungspläne aufgehoben, soweit diese vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes Plan Nr. 07-04/4 überlagert werden:

- * Bebauungsplan Plan Nr. 07-04, genehm. Regierungspräsidium Nordwürttemberg, 13. März 1967
- * Bebauungsplan Plan Nr. 07-05, genehm. Regierungspräsidium Nordwürttemberg, 30. Oktober 1964.

Der Bebauungsplan ist aus dem Flächennutzungsplan entwickelt und bedarf nicht der Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart gemäß § 10 Absatz 2 BauGB.

Der Bebauungsplan und die Begründung sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften können während der Dienststunden beim Stadtplanungsamt Aalen (Rathaus, 73430 Aalen, Marktplatz 30, 4. Stock) eingesehen werden.

Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I Seite 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I Seite 3316) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass:

- * eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 4 Absatz 2 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres geltend gemacht worden sind;
- * eine etwaige beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1-3 des Baugesetzbuches (BauGB),
- * eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- * etwaige beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 214 Absatz 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und
- * etwaige beachtliche Fehler nach § 214 Absatz 2a des Baugesetzbuches (BauGB) beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 215 Absatz 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung und die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Aalen, 15. Februar 2008

Bürgermeisteramt Aalen
gez.
Martin Gerlach
Oberbürgermeister

Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/Inkrafttreten

Bereich Amselweg 6 bis 13

Inkrafttreten des Bebauungsplanes
"Änderung der Bebauungspläne Nr. 06-01 und Nr. 06-01/1 im Bereich Amselweg 6 - 13" im Planbereich 06-01 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 06-01/2 vom 27. August 2007 und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 06-01/2

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 23. September 2004 (Bundesgesetzblatt (BGBl. I Seite 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I Seite 3316), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08. August 1995 (Gesetzblatt (GBl.) Seite 617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Februar 2006 (GBl. S. 20), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I Seite 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I Seite 58) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 30. Januar 2008 die folgenden Satzungen beschlossen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 27. August 2007.

§ 2

Bestandteile der Satzungen

1. Der Bebauungsplan (Stadtplanungsamt Aalen/ Stadtmessungsamt Aalen) besteht aus dem
 - * zeichnerischen Teil vom 27. August 2007 und

- * textlichen Teil vom 27. August 2007
- jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.
- 2. Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus dem
 - * zeichnerischen Teil vom 27. August 2007 und
 - * textlichen Teil vom 27. August 2007.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen bauordnungsrechtlichen Vorschriften zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.

Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende Bebauungspläne teilweise aufgehoben, soweit diese vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes Plan Nr. 06-01/2 überlagert werden:

- * Bebauungsplan Nr. 06-01 "Zebert"(rechtsverbindlich seit 2. August 1969) und
- * Bebauungsplan Nr. 06-01/1 "Östlich des Amselweges" (rechtsverbindlich seit 11. August 1973).

Der Bebauungsplan ist aus dem Flächennutzungsplan entwickelt und bedarf nicht der Genehmigung des Regierungspräsidiums Stuttgart gemäß § 10 Absatz 2 BauGB.

Der Bebauungsplan und die Begründung sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften können während der Dienststunden beim Stadtplanungsamt Aalen (Rathaus, 73430 Aalen, Marktplatz 30, 4. Stock) eingesehen werden. Jedermann kann über diesen Plan und

dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I Seite 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I Seite 3316) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass:

- * eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 4 Absatz 2 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres geltend gemacht worden sind;
- * eine etwaige beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1-3 des Baugesetzbuches (BauGB),
- * eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
- * etwaige beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 214 Absatz 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und
- * etwaige beachtliche Fehler nach § 14 Absatz 2a des Baugesetzbuches (BauGB) beim Zustandekommen

dieser Satzung nach § 215 Absatz 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von

Verfahrens- und Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung und die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Aalen, 15. Februar 2008
Bürgermeisteramt Aalen
gez.
Martin Gerlach
Oberbürgermeister

DAA

Infoabende

Personalfachkaufmann/-frau IHK (blended learning)

Am **Donnerstag, 21. Februar 2008** findet um 18.30 Uhr bei der DAA in Aalen ein Informationsabend zum Lehrgang Personalfachkaufmann/-frau IHK statt, der am Samstag, 31. Mai 2008 startet.

Der berufsbegleitende Lehrgang ist für Mitarbeiter im Personal- und Sozialwesen konzipiert und beinhaltet alle wichtigen Fachgebiete der Personalwirtschaft wie Personalführung, -planung, Sozialwesen und Arbeitsrecht.

Die Teilnehmer lernen in einem Mix von Präsenzunterricht mit erfahrenen Fachdozenten und einem Online-Lehrgang auf der DAA Lernplattform.

Wirtschaftsfachwirt IHK mit Wirtschaftsentgisch

Am **Montag, 25. Februar 2008** findet um 18.30 Uhr bei der DAA in Aalen ein Informationsabend zum Lehrgang Wirtschaftsfachwirt IHK statt, der am **Montag, 26. Mai 2008** beginnt. Der berufsbegleitende Lehrgang ist für Mitarbeiter konzipiert, die eine kaufmännische oder verwaltende Ausbildung abgeschlossen haben und sich fundiert in den betriebswirtschaftlichen Teilbereichen fortbilden wollen.

Ergänzend besuchen die Teilnehmer den Unterricht in Wirtschaftsentgisch und haben die Möglichkeit ein international anerkanntes Zertifikat der Londoner Industrie- und Handelskammer (LCCI) zu erwerben.

DAA Ostwürttemberg, Ulmer Str. 126, Aalen, Gisela Schaum, Telefon: 07361 376613, E-Mail: info.daa-aalen@daa-bw.de.

Aalen Sportiv

Neuer Kursbeginn

Für die Kurse des TSV Wasseralffingen sind noch Anmeldungen möglich:

Kurs-Nr. 24/08, Bewegung, Entspannung und gesunde Ernährung
Neuer Kursbeginn: **2. April 2008**, zehn Mal, jeweils mittwochs, 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr.

Kurs-Nr. 54/08, Pro Rücken

Neuer Kursbeginn: **4. April 2008**, zehn Mal, jeweils freitags, 10 Uhr bis 11 Uhr. Anmeldungen bei der Geschäftsstelle des TSV Wasseralffingen, Spielstraße 73, 73433 Aalen, Montag, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, Mittwoch, 18 Uhr bis 20 Uhr, Telefon: 07361 76375, Fax: 07361 780520, E-Mail TSV-Wasseralffingen@t-online.de
Für den folgenden Kurs des MTV Aalen sind noch Plätze frei:

Kurs-Nr. 22/08 - Mach 2. Besser. Mehr bewegen.

Termin: montags, 10 bis 11.15 Uhr, ab 3. März 2008, zwölf Mal.
Anmeldungen bei der MTV-Geschäftsstelle, Elisabeth Karsten, Montag von 10 bis 12 Uhr, Donnerstag von 16.30 bis 18 Uhr, Telefon: 07361/943314, Fax: 07361/943312 oder E-Mail: mtv.aalen@t-online.de

Die Johanniter

Lebensrettende

Sofortmaßnahmen

für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M, S und T
Kurstermine: **immer samstags: 1., 8., 15., 22., und 29. März 2008**
Kurszeit: jeweils von 9 Uhr bis 15.30 Uhr
Kursort: Die Johanniter, Stuttgarter Straße 124, 73430 Aalen, Anmeldung erforderlich unter Telefon: 0736196300, Gutscheine mit zehn Euro Kursermäßigung erhalten Sie über Ihre Fahrschule

Erste-Hilfe-Kurs

Acht Doppelstunden, für Führerscheinbewerber aller Klassen, Betriebshelfer, Sport-Übungsleiter, Lehrer. Am **Samstag, 8. März und Sonntag, 9. März 2008**. Kurszeiten an beiden Tagen von 9 bis 15.30 Uhr.

Kursort: Die Johanniter, Stuttgarter Straße 124, 73430 Aalen, Anmeldung erforderlich unter Telefon: 07361 96300.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: Sa. 18 Uhr Firmungsgottesdienst mit Domkapitular Dr. Klaus Krämer; So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus; 18 Uhr Fastenandacht; St. **Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; St. **Elisabeth-Kirche** (Graulshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; St. **Michaels-Kirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier mit Kanzeltausch; **Salvatorkirche:** Sa. 14.30 Uhr Firmungsgottesdienst; So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kanzeltausch und ital. Gemeinde - kleine Kirche im Meditationsraum, 18 Uhr Fastenandacht; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Ostalbklösterchen:** So. 9.15 Uhr Wortgottesdienst; St. **Bonifatius-Kirche** (Hofhermweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; St. **Thomas** (Unterrombach): So. 10 Uhr Firmung.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklösterchen:** kein Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 9.30 Uhr ökm. Gottesdienst; **Freikirchliche Gemeinde:** (Obere Wöhrstraße 27) So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** (Südlicher Stadtgraben 4) So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofhermweiler): So. 9 Uhr Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Malteser Hilfsdienst

Lebensrettende

Sofortmaßnahmen

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am **Samstag, 1. März 2008** von 8 bis 16 Uhr einen Lehrgang "Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber" im Malteser-Zentrum, Geroldstraße 2, 73431 Aalen. Jeder Teilnehmer erhält eine Erste-Hilfe-Software fürs Handy und einen Führerscheintrainer auf CD. Der Lehrgang ist für die Führerscheinklassen A, A1, B, BE, M, L, T, S geeignet. Die Kursgebühr beträgt 22 Euro. Der Personalausweis ist mitzubringen. Anmeldung erforderlich unter Kursinfo 073619394-0 oder bei www.malteser-aalen.de.

Lehrgang zur Schwesternhelferin/zum Pflegediensthelfer

Der Malteser Hilfsdienst bietet ab **Donnerstag, 1. April 2008** einen Lehrgang zur Schwesternhelferin/ zum Pflegediensthelfer an. "Die Ausbildung bereitet die Pflegehilfskräfte zielgerichtet auf einen Einsatz in der ambulanten und stationären Altenpflege vor", sagt Jochen Trollmann, Leiter Ausbildung der Malteser. Der Lehrgang umfasst 32 Abende jeweils dienstags und donnerstags von 18 bis 21.30 Uhr und wird im Malteser-Zentrum Aalen durchgeführt. Kursgebühr: 300 Euro.

Unterlagen zur Anmeldung können unter der Kursinfo 07361 9394-0 angefordert werden. Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen zum Download finden sich auch unter www.malteser-aalen.de. **Anmeldung bis Freitag, 14. März 2008** erforderlich.

Kreisjugendring

Betreuersuche

Der Kreisjugendring sucht für die Sommerferien noch Betreuer für Kinder- und Jugendfreizeiten. Wer gerne Kinder mag, gerne unterwegs ist und schon 18 Jahre alt ist, kann sich sein Taschengeld aufbessern. Weitere Informationen beim Kreisjugendring, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, Telefon: 07361 503-465, E-Mail: info@kjr-ostalb.de.

Kindergartenjahr 2008/2009:

Anmeldungen bis Freitag, 7. März 2008

Das neue Kindergartenjahr 2008/2009 kündigt sich bereits schon wieder an: Um in den Aalener Kindergärten mit den Planungen beginnen zu können besteht die Möglichkeit, Kinder von Montag, 25. Februar bis Freitag, 7. März 2008 anzumelden. Anmeldungen nehmen gerne die jeweiligen Einrichtungen direkt entgegen. Die Kindergartenleiterinnen werden dann über die Platzvergabe schriftlich informieren. Von telefonischen Anfragen ist daher bitte abzusehen. Die Stadt Aalen weist darauf hin, dass Mehrfachanmeldungen in verschiedenen Kindergärten zu vermeiden sind. Dies erschwert die Planungen erheblich. In diesen beiden Wochen können auch bereits Kinder angemeldet werden, die während des Kindergartenjahres 2008/2009 das Aufnahmealter erreichen. Anmeldungen nehmen die nachstehenden Kindergärten entgegen:

Es sind die jeweiligen Öffnungszeiten der Kindergärten aufgeführt. Darüber hinaus gibt es zum Teil noch individuelle Öffnungszeiten, die direkt bei der Anmeldung erfragt werden können.

Umfassende Informationen über alle Aalener Kinderbetreuungseinrichtungen sind auch im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

Innenstadt
Kinderhaus Lilliput, Wilhelm-Merz-Str. 13, Träger: Ev. Kirchengemeinde Aalen, 7 bis 14 Uhr und 8 bis 15 Uhr, Stundenzukauf möglich.
2 Krippengruppen ab 8 Monate bis 3 Jahre.
St. Vinzenz, Stuttgarter Str. 67, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, Montag bis Freitag 7 bis 13.30 Uhr.

Nördlich der Innenstadt
St. Josef, Friedrichstraße 53, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, 7.30 bis 14 Uhr.
Waldorfkindergarten, Zeppelinstraße 67, Träger: Verein Freie Waldorfpädagogik e.V., 7 bis 13 Uhr.
AWO Kindertagesheim, Hopfenstr. 51, Trä-

ger: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Aalen e.V., 6 bis 17.30 Uhr - Kinder ab 1 Jahr Kindergarten im Greut, Bischof-Fischer-Straße 135, Träger: Stadt Aalen, 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, 7 bis 13 Uhr, Stundenzukauf möglich, 7.30 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr, 7.30 bis 13 und 14.30 bis 16 Uhr, 6.30 bis 17 Uhr altersgemischte Ganztagsgruppe ab 1 Jahr.
Hirschbach/Heide, St. Franziskus, Fahrbachstraße 20, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, Aufnahme von Kindern ab 2 Jahren, Ganztagesgruppe mit Mittagessen Montag bis Freitag, 7 bis 16 Uhr, Verlängerte Öffnungszeiten, Montag bis Freitag, 7 bis 13 und 8 bis 14 Uhr, Stundenzukauf möglich.
Peter und Paul, Auf der Heide 3, Träger: Ev. Kirchengemeinde Aalen, Montag bis Donnerstag, 7.45 bis 12.15 und 7.30 bis 13.30 Uhr, Montag bis Donnerstag, 14 bis 16 Uhr.
Galgensberg/Blümlert
St. Maria, Jahnstraße 23, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, Aufnahme von Kindern ab 1,5 Jahren, Montag bis Freitag, 7 bis 13.30 Uhr. Die maximale Betreuungszeit beträgt derzeit bis zu 6 Stunden täglich.
Grauleshof
St. Nikolaus, Humboldtstraße 14, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 14.30 Uhr, Freitag, 7.30 bis 13.30 Uhr. Die Eltern verfügen über ein Betreuungs-kontingent von maximal 30 Stunden wöchentlich. Über die Nutzung entscheidet die Familie individuell nach Bedarf.
Kindergarten Grauleshof, Kantstr. 76, Träger: Ev. Kirchengemeinde Aalen, Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr, Montag, bis Donnerstag, 13.30 bis 16 Uhr und 7.30 bis 13.30 Uhr.
Aufwind Regelkindergarten, Bertha-von-Sutner-Weg 2, Träger: Förderverein Aufwind e.V., Montag, bis Donnerstag, 7 bis 13.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag, 7 bis 13.30 Uhr.
Zebert/Pelzwasen/Erlau
St. Michael, Hölderlinstraße 15, Träger:

Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, Montag und Mittwoch, 7.30 bis 15.30 Uhr, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 7 bis 13 Uhr.
Purzelbaum, Zebertstraße 39, Träger: Ev. Kirchengemeinde Aalen, 7 bis 13 Uhr und 8 bis 14 Uhr, Aufnahme von Kindern ab 8 Wochen.
Triumphstadt/Zochental
St. Augustinus, Westpreußenstraße 19, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, 7 bis 13 Uhr.
Zochental
Warthelandstraße 83, Träger: Stadt Aalen, 7 bis 13 Uhr oder 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr. Stundenzukauf möglich, 7.30 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr, 7.30 bis 13 und 14.30 bis 16 Uhr.
Hüttfeld
St. Elisabeth, Joseph-Haydn-Straße 18, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, Montag bis Freitag, 7.15 bis 13.15 Uhr und Mittwoch 14 bis 16 Uhr.
Sonnenhaus, Erwin-Rommel-Straße 8, Träger: Ev. Kirchengemeinde Aalen, 7.30 bis 13.30 Uhr und 8 bis 14 Uhr.
Hofherrnweiler
St. Martin, Bonifatiusstraße 30, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, Montag bis Freitag, 7 bis 13 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag, 14 bis 16 Uhr.
Weilernest, Adlerstraße 30, Träger: Ev. Kirchengemeinde Unterrombach, 7.30 bis 13.30 Uhr oder 7.30 bis 12.30 Uhr und Dienstag und Donnerstag, 13.30 bis 16 Uhr, Stundenzukauf möglich.
Weilermer Zwergstube, Weilerstr. 100, Kinderkrippe, Kinder 1 bis 3 Jahre, Montag bis Donnerstag, 7.45 bis 12.15 Uhr.
Unterrombach
St. Ulrich, Dachsweg 2, Träger: Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen, Aufnahme von Kindern ab 2 Jahren, Montag bis Freitag, 7 bis 13.30 Uhr, Montag und Donnerstag, 14 bis 16.00 Uhr. Die Eltern verfügen über ein Betreuungs-kontingent von maximal 30 Std. wöchentlich. Über die Nutzung entscheidet jede Familie individuell nach Bedarf.

Sandbergnest, Sandbergstraße 4/1, Träger: Ev. Kirchengemeinde Unterrombach, Montag bis Freitag, 7.30 bis 12.30 Uhr, Montag und Mittwoch, 14 bis 16.30 Uhr, Montag bis Freitag, 7 bis 13 Uhr bzw. 7.30 bis 13.30 Uhr, Stundenzukauf möglich.
Milanweg, Milanweg 8, Träger: Stadt Aalen, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, 7 bis 13 Uhr, Stundenzukauf möglich 7.30 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr, 7.30 bis 13 und 14.30 bis 16 Uhr, Ganztagsgruppe: 6.30 bis 17 Uhr.
Waldhausen
Maria vom Guten Rat, Deutschordenstr. 4, Träger: Kath. Kirchengemeinde Waldhausen, die Öffnungszeiten wollen Sie bitte direkt bei der Kindergartenleitung erfragen. Anmeldezeit: Dienstag, 26. Februar 2008 von 9 bis 12 Uhr, Mittwoch, 27. Februar 2008 von 14 bis 16 Uhr im Kindergarten!
Ebnat
St. Maria, Graf-Hartmann-Str. 16, Träger: Kath. Kirchengemeinde Ebnat, Montag, Dienstag, Donnerstag, 8 bis 12.15 und 13.30 - 16 Uhr, Mittwoch, 8 bis 13.30 Uhr, Freitag, 8 bis 12.15 Uhr. Erweiterte Öffnungszeit: Mo - Fr. 7.30 - 13.30 Uhr. Anmeldezeit: 03.03.2008 von 9.00 - 12.00 Uhr, 4. März 2008 von 14 bis 16 Uhr im alten Pfarrhaus Ebnat!
St. Martin, Ochsenbergerstr. 16, Träger: Kath. Kirchengemeinde Ebnat, Montag, Dienstag, Donnerstag, 8 bis 12.15 Uhr, 13.30 bis 16 Uhr, Mittwoch, 7.30 bis 13.30 Uhr, Freitag, 9 bis 12.15 Uhr, Erweiterte Öffnungszeit: Montag, Dienstag, Donnerstag, 7.30 bis 12.30 Uhr, 13.30/14.30 bis 16 Uhr, Mittwoch, 7.30 bis 13.30 Uhr, Freitag, 7.30 bis 12.30 Uhr, Anmeldezeit: Montag, 3. März.2008 von 9 bis 12 Uhr, Dienstag, 4. März.2008 von 14 bis 16 Uhr im alten Pfarrhaus Ebnat!
Unterkochen
Schatzkiste, Otto-Hahn-Straße 55, Träger: Ev. Kirchengemeinde Unterkochen, Montag bis Freitag, 7.30 bis 12.30 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 14 bis 16 Uhr St. Josef, Elisabethenstraße 9, Träger: Kath. Kirchengemeinde Unterkochen, 7.30 bis 12.30 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag, 14 bis 16 Uhr.
Maria Fatima, Zillerrieser Straße 44, Träger: Kath. Kirchengemeinde Unterkochen, 7.30 bis 12.30 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag, 14 bis 16 Uhr oder 7.15 bis 12.30 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag, 14 bis 16 Uhr.
Dewangen
St. Wendelin, Stollbergstraße 5, Träger: Kath. Kirchengemeinde Dewangen, 8 bis 12 und Montag bis Donnerstag, 13.30 bis 16 Uhr oder 7 bis 13 Uhr.
Scheurenfeld, Spitzwaldweg 14, Träger:

Stadt Aalen, 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, 7 bis 13 Uhr, Stundenzukauf möglich 7.30 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr, 7.30 bis 13 und 14.30 bis 16 Uhr.
Fachsenfeld
Ave Maria, Pleuerstraße 4, Träger: Kath. Kirchengemeinde Fachsenfeld, Montag bis Freitag, 7 bis 14 Uhr, Montag bis Donnerstag, 13.30 bis 16 Uhr.
Lebensbaum, Mittelfeldstraße 10, Träger: Ev. Kirchengemeinde Fachsenfeld, 8 bis 12 Uhr, Montag bis Donnerstag, 13.30 bis 16 Uhr oder 7.30 bis 13.30 Uhr.
Wasserralfingen
St. Maria, Urbanstraße 15, Träger: Kath. Kirchengemeinde Wasserralfingen, 8 bis 12 und Montag bis Donnerstag, 13.30 bis 16 Uhr oder 7 bis 13 Uhr.
HOKUSPOKUS, Schlossstraße 26, Träger: Stadt Aalen, 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, 7 bis 13 Uhr, Stundenzukauf möglich, 7.30 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr 7.30 bis 13 und 14.30 bis 16 Uhr 6.30 bis 17 Uhr altersgemischte Ganztagsgruppen ab 1 Jahr.
Regenbogen, Bismarckstraße 87, Träger: Ev. Kirchengemeinde Wasserralfingen, 7.30 bis 13.30 Uhr.
Don Bosco, Kolpingstraße 16, Träger: Kath. Kirchengemeinde Wasserralfingen, 8 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag, 13.30 bis 16 Uhr oder 7 bis 13 Uhr.
Arche Noah, Philipp-Funk-Straße 121, Träger: Ev. Kirchengemeinde Wasserralfingen, 7.30 bis 13.30 Uhr.
Tausendfüßler, Schulkindergarten Lebenshilfe, Karl-Kopp-Straße 2, Träger: Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung, Kreisvereinigung Aalen e.V., Montag, Dienstag, Donnerstag, 8 bis 15 Uhr, Mittwoch, Freitag, 8 bis 12.30 Uhr.
Schulkindergarten Rosengarten, Allg. Kindergarten, Außenstelle der Konrad-Bisalski-Schule, Schlossstraße 29, Träger: Rehabilitationszentrum Südwest in Karlsruhe. Kindergarten mit Verlängerten Öffnungszeiten und Schulkindergarten als Intensivkooperation, Montag bis Donnerstag, 8 bis 14.30 Uhr, Freitag, 8 bis 14 Uhr.
Wasserralfingen/Westheim
St. Barbara, Glückaufstraße 2, Träger: Kath. Kirchengemeinde Wasserralfingen, 7.30 bis 12.30, 14 bis 16 Uhr.
Hofen
St. Georg, Pfarrgasse 4, Träger: Kath. St. Georgsverein e.V. Hofen, 8 bis 12 Uhr und Montag bis Donnerstag, 13.30 bis 16 Uhr oder 7 bis 13 Uhr.
Oberalfingen
St. Elisabeth, Ahelfinger Straße 22, Träger: Kath. St. Georgsverein e.V. Hofen 8 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr.

Aalener Familiennachrichten



GEBURTEN

■ **30. Januar 2008**
Ilayda, T. d. Celal Şenol und d. Nazan geb. Tuna, Mögglingen, Rosenberg, 9

■ **1. Februar 2008**
Tobias Paul, S. d. Paul Maile und d. Bettina geb. Kölbach, Aalen, Joseph-Haydn-Straße 3

■ **3. Februar 2008**
Karen Anastasija, T. d. Waldemar Ran und d. Svitlana Anatoliivna geb. Kuzmenko, Tannhausen, Forststraße 9

■ **4. Februar 2008**
Tim Robin, S. d. Franz Uwe Marek und d. Iris geb. Austermann,

Aalen, Fuchsweg 33
Elias Jonas, S. d. Jonas Klaus Maria Blank und d. Sabrina Buck, Rosenberg, Erlenstraße 7
Mia Alexandra, T. d. Alexander Müller und d. Alexandra Daniela Müller-Seigfried geb. Seigfried, Rosenberg, Mühlweg 24

■ **5. Februar 2008**
Isabel, T. d. Horst Ingo Litke und d. Alexandra geb. Kling, Aalen, Doggerstraße 3
Lina, T. d. Veit Ulrich Traumüller und d. Susanne Maria geb. Nieth, Aalen, Bismarckstraße 120

■ **6. Februar 2008**
Lena Salome, T. d. Bernd Gehrke und d. Nicole Christin geb. Ammon, Aalen, Im Hölzle 12
Yanic Andy, S. d. Andy Klingler und d. Manuela Jung, Hüttlingen,

Beethovenstraße 1

■ **7. Februar 2008**
Jana, T. d. Michael Andreas Zimmerle und d. Melanie Anette geb. Starzinsky, Mögglingen, Kreuzackerstraße 18
Sophie, T. d. Dipl.-Sozialpädagoge Thomas Gerhard Kucher und d. Daniela Hannelore geb. Dietterle, Ellwangen, Jagststraße 11
Hannah, T. d. Diplom-Sozialpädagoge Thomas Gerhard Kucher und d. Daniela Hannelore geb. Dietterle, Ellwangen, Jagststraße 11
Lennart, S. d. Gerhard Karl Winter und d. Katja Maria geb. Angstenberger, Aalen, Edmund-Kohler-Straße 25

■ **8. Februar 2008**
Elena, T. d. Milorad Vujanović

und d. Monia geb. Agostinelli, Aalen, Pleuerstraße 48

■ **9. Februar 2008**
Anni Rebecca, T. d. Simon Feil und d. Jennifer Verena geb. Waidmann, Adelmansfelden, Bühler 10
Viktor, S. d. Hermann Leier und d. Elena geb. Griseckin, Aalen, Saumweg 5/1
Lena Sophie, T. d. Marco Leins geb. Gumhold und d. Anke Leins, Bopfingen, Aalener Straße 40

■ **11. Februar 2008**
Nils Fabian, S. d. Stephan Neumeister und d. Ulrike Petra Müller, Aalen, Am Teich 15

Aus der Geschäftswelt



Wagner Gärten hat die zufriedensten Kunden

Bei einer vom Netzwerk Gärten im Herbst 2007 durchgeführten Mitarbeiterbefragung zum Thema: „Denken und Handeln aus Kundensicht“ konnte sich die Firma Wagner Gärten aus Neresheim-Schweindorf in einem spannenden Wettstreit gegen sechs weitere Partner durchsetzen. Die Auswertung zeigte ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen drei Netzwerk-Partnern, das Wagner Gärten für sich entscheiden konnte. Die Netzwerk-Partner sind sich einig: ebenso wichtig wie das gute Umfrageergebnis sind die Anregungen der Mitarbeiter, in welchen Bereichen Verbesserungen möglich sind, um sich den Kunden als Premiumbetrieb mit echter Kundennähe und hoher Qualität zu präsentieren. Eine weitere Auszeichnung erhielt die Firma Wagner Gärten vom Teichmeister-Verband als eine der erfolgreichsten Firmen 2007 im Bereich des Naturpool- und Schwimmteichbaus. Das Bild zeigt die Gewinner Karlheinz und Hildegard Wagner bei der Urkundenübergabe.

Viel Zeit.

29 Minuten beschäftigen sich unsere Leser durchschnittlich mit der Zeitung. Viel Zeit für Ihre Werbung gut anzukommen.

Mehr Infos erhalten Sie unter:
Telefon 0 73 61/5 94-2 00
Fax 0 73 61/5 94-2 35
anzeigen@schwaebische-post.de
www.schwaebische-post.de

Lesen lohnt sich.



10% sparen

Geben Sie Ihre mini-Markt-Anzeige über unsere Homepage auf und sparen Sie.
www.wochenpost-aalen.de

„mini-Markt funktioniert!“

Informationen unter:

Internet: www.wochenpost-aalen.de
E-Mail: anzeigen@wochenpost-aalen.de

Banner

auffallend bis zu 11 Metern Länge:
Telefon 0 73 61/5 94-4 50

DigitalDruck
Deutschland

Internet: www.digitaldruck-deutschland.de